

## „Jahreshauptversammlung“

LAG Chiemgauer Alpen:

### Sitzung am 25.03.2015 - Ergebnisprotokoll

**Beginn:** 16.00 Uhr

**Ende:** 18.00 Uhr

**Ort:** Rathaus Inzell/ Raum Niederachen - Gemeinde Inzell

#### Veranstaltungsort



## **Inhalt der Veranstaltung**

### **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung und Eröffnung (Kamm)**
- 2. Genehmigung Tagesordnung/ Protokoll der letzten Sitzung (Kamm)**
- 3. Jahresbericht des Vorstands (Kamm)**
- 4. Finanzbericht (Zimmermann)**
- 5. Ergebnis der Kassenprüfung (Helldobler/Steinbacher)**
- 6. Entlastung des Vorstands**
- 7. Vorstellung Haushaltsplan für das laufende Jahr (Zimmermann)**
- 8. Neues aus dem Ministerium – Leader 2014-2020: (Wittmoser)**
- 9. Vereinsziele für das laufende Jahr (Kamm/Zimmermann)**
- 10. Aussprache zu den Vereinszielen (Kamm/Zimmermann)**
- 11. Ergänzungen: Geschäftsordnung/ LES „Fördersätze für Projekte“**
- 12. Satzungsgemäß gestellte Anträge (Zimmermann )**
- 13. Verschiedenes (Kamm)**

### **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende Thomas Kamm begrüßt die Vereins-Mitglieder insbesondere den Gast LEADER-Manager Sebastian Wittmoser vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Kamm stellt fest, dass frist- und ordnungsgemäß geladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

### **TOP 2: Genehmigung Tagesordnung/ Protokoll der letzten Sitzung**

Zu der vorgelegten Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen. Das Protokoll der vergangenen Vorstandssitzung wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **TOP 3: Jahresbericht des Vorstands**

Nach einem fast einjährigen Entwicklungsprozess wurde die LAG Chiemgauer Alpen am 12.03.2015 im Rahmen eines Festaktes durch den Staatsminister Helmut Brunner vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für kommende Förderphase 2015 – 2022 als Lokale Aktionsgruppe anerkannt so Kamm. Ein unabhängiges Entscheidungsgremium hatte zuvor die Lokale Entwicklungsstrategie der Region ohne Beanstandung genehmigt.

Neben der LAG Chiemgauer Alpen haben auch die Nachbar-LAGen die Anerkennung erhalten, so dass der ganze Landkreis Traunstein am Förderprogramm LEADER teilnehmen wird. Kamm unterstreicht die herausragende Möglichkeit künftiger Kooperationsprojekte im LEADER-Programm.

### **TOP 4: Finanzbericht**

Geschäftsführer Kolja Zimmermann gibt im Rahmen seines Finanzberichts Einblick in den Vermögensstand des Vereins. Am 31.12.2014 betrug dieser 4.414.29 €.

Unberücksichtigt bleiben die zu erwartenden Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen für 2015 sowie Fördermittelrückzahlung für das Projekt „LAG-Management 2008-2014“ in Höhe von 14.220,00 € sowie Zuschüsse zum Entwicklungsprozess 2014 in Höhe von 10.000,00 € durch das Ministerium.

**TOP 5: Ergebnis der Kassenprüfung**

Wolfgang Helldobler und Gerhard Steinbacher stellen das Ergebnis der Kassenprüfung vor. Für den Zeitraum vom 23.03.-25.03.2015 lagen die Kassenbücher und Quittungen des Vereins Chiemgauer Alpen e.V. aus dem Jahr 2014 bis zum 31.12.2014 zur Einsicht vor, so dass eine ordnungsgemäß Kassenprüfung stattfinden konnte.

Die stichprobenweise Prüfung erbrachte, dass Bücher ordentlich und korrekt geführt, Einnahmen und Ausgaben übersichtlich dargestellt sind. Der Kontostand auf dem Vereinskonto der VR-Bank KNr. 308099 liegt am Tag der Prüfung bei 4.415,29 € und entspricht dem Finanzbericht vom 23.03.2015. Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorschriften und der Vereinssatzung. Helldobler und Steinbacher empfehlen der Mitgliederversammlung, den Vorstand zu entlasten.

**TOP 6: Entlastung des Vorstands**

Die Mitgliederversammlung beschliesst einstimmig, den Vorstand und Kassierer zu entlasten.

**TOP 7: Vorstellung des Haushaltsplanes für das laufende Jahr**

Erst zum Ende des Jahres kann das Ministerium die Beteiligung von 10.000 € für die Bewerbungsphase 2014 ausbezahlen. Auch wird das LAG-Management erst in den Sommermonaten den Betrieb aufnehmen können.

Um die Zwischenzeit zu überbrücken und handlungsfähig zu bleiben, hat die Gemeinde Siegsdorf der LAG 10.000 € vorfinanziert. Um künftig die Handlungsfähigkeit des Büros zu sichern, teilt Kamm mit, dass die LAG mit Zustimmung des Vorstandes die erste Beitragszahlung für das LAG-Management des Kalenderjahres 2015 von den Kommunen einholen wird.

**TOP 8: Neues aus dem Ministerium – 2014 - 2022**

Herr Wittmoser gratuliert dem Verein und seinen Mitgliedern zur erfolgreichen Anerkennung als Lokale Aktionsgruppe der Förderperiode 2015-2022. In seiner PPT geht er auf wesentliche Veränderungen der künftigen Phase ein.

1. Zum ersten Mal ist die gesamte Alpenregion durch die LEADER-Förderkulisse abgedeckt.
2. Das künftige LAG-Management kann zum Sommer 2015 beantragt werden.
3. Wesentliche Änderungen betreffen unter anderem die Fördersätze (siehe PPT Folien 4-6) für private Projekte bis zu 30% Fördersatz, sonstige Projekte bis zu 50%, überregionale Kooperationen bis zu 60 % und transnationale Kooperationen mit bis zu 70 %.
4. Wesentlich stärker zu berücksichtigen sei künftig das Wettbewerbs- und Vergaberecht.
5. Das Gesamtbudget aller 68 LAGen wurde auf 1.1 Mio. € festgelegt.
6. Es wird wichtig sein, die vom Ministerium ausgewiesenen Meilensteine der Förderperiode zu erreichen. Regionen, die die Meilensteine erreichen haben Aussicht, deutlich mehr Gelder abrufen zu können.
7. Ergänzend zum Grundbudget wurden allen LAGen für kooperative Ansätze ein gesondertes Budget von 400.000 € eingeräumt.
8. Weitere Neuerungen finden sich in der jüngst erschienenen Förderrichtlinie vom (17. März 2015) und unter [www.leader.bayern.de](http://www.leader.bayern.de).

**TOP 9: Vereinsziele für das laufende Jahr**

Herr Zimmermann gibt einen kurzen Überblick über abschließende Arbeiten in der auslaufenden Förderperiode.

1. Zur Zielerreichung wurde ein Jour fixe eingerichtet,
2. Abrechnung der LES-Kosten wird Ende April erfolgen,
3. Hauptaufgabe ist die Abwicklung ausstehender Projekte und deren Endabrechnung bis 30.Juni 2015. Bis zum 25.03.2015 wurden 8 Projekte endabgerechnet. 17 Projekte müssen in den kommenden Monaten bis einschließlich 30.06.2015 abgerechnet werden.
4. Zum frühestmöglichen Zeitpunkt soll daraufhin das LAG-Management beantragt und besetzt werden.
5. Es wird geplant, vor der Sommerpause mit der Projektentwicklung für die kommende LEADER-Förderphase zu beginnen.

**TOP 10: Aussprache zu den Vereinszielen**

Anhand des erarbeiteten Aktionsplan aus dem LES stellt Herr Kamm mit den Mitgliedern eine Prioritätenliste für das Projektmanagement 2015 auf.

1. Überarbeitung des Wanderkonzeptes,
2. Umsetzung der Planungsphase „Bike-Region Chiemgauer Alpen“,
3. Beteiligung am Kooperationsprojekt „Streuobstinitiative“,
4. Vorbereitung der Vermieterorganisation „Private Gastgeber“,
5. Vorbereitung der Einzelprojekte in den einzelnen Kommunen (Berg-Naturerlebnis Hochfelln, Kirchenweg Reit im Winkl, Adelgasser etc.)
6. Planung der ersten Fachkonferenz im Bereich Alm-Landwirtschaft mit Schwerpunkten Schaukäserei, Image-Kampagne Alm-Landwirtschaft (Einladung durch LAG in Kooperation mit dem BGL und der Nachbar-LAG) sowie Gemeinschaftsgärten.

**TOP 11: Ergänzungen und Änderungen: Geschäftsordnung/ Fördersätze für Projekte**

- Das Ministerium hat die Bedingung gestellt, dass Mitglieder des Lenkungsausschusses auch Mitglieder im Verein der LAG sein müssen. Zimmermann schlägt vor, diese Bedingung in der Präambel der Geschäftsordnung aufzunehmen. Kamm bittet die Mitgliederversammlung um deren Zustimmung. Die Vereinsmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu und übernehmen den Passus in der Präambel der Geschäftsordnung:

*„Mitglieder des LAG-Entscheidungsorgans „Lenkungsausschuss“ müssen auch Mitglied in der LAG sein“*

- Darüber hinaus stimmt die Mitgliederversammlung einstimmig zu, dass der 1. Vorsitzende die Aufnahme von Mitgliedern nach Eingang des Mitgliedsgesuches beschließen kann, ohne den Vorstand einzuberufen.
- Die EU fordert, dass die LAGen die Höhe der Fördersätze in ihrer LES aufführt. Gleiches gilt für die Regeln hinsichtlich etwaiger Begrenzungen der Förderhöhe durch die LAG. Zimmermann schlägt vor, dies in der LES Kapitel 5.2 Projektauswahlkriterien aufzunehmen und dadurch festzulegen. Fördersätze sollen der jeweils gültigen Richtlinie entsprechen. Kamm bittet die Mitgliederversammlung um deren Zustimmung. Die Vereinsmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu und übernehmen den Passus in Kapitel 5.2 Projektauswahlkriterien – Förderhöhe und Schwellenwerte:

*"Für die Förderhöhe von Projekten gelten die Fördersätze der Bayerischen LEADER-Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung"*



**TOP 12: Satzungsgemäß gestellte Anträge**

Kamm informiert die Mitglieder über die Aufnahme von 17 Mitgliedern zum Beginn des Jahres 2015. Aktuelle Mitgliederzahl von 54.

**TOP 13: Verschiedenes**

Verschiedenes lag nicht vor.

**Beginn:** 16.00 Uhr

**Ende:** 18.00 Uhr

**Ort:** Inzell/ Raum Niederachen

Inzell, 22. Mai 2015  
Für das Protokoll:

Klaus Gimpl

\_\_\_\_\_  
Thomas Kamm (1. Vorsitzender)

**Teilnehmerliste:**

Lokale Aktionsgruppe **CHIEMGAUER ALPEN E.V.**

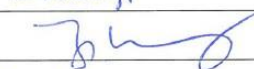
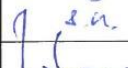

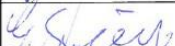
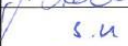


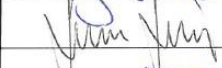

„Mobil durch den Chiemgauer Bergwald“



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

**Teilnehmerliste Mitgliederversammlung 25.03.2015 – Gemeinde Inzell/ Raum Niederachen**

	Name	Funktion	Unterschrift
1.	Peter Solnar	1.BGM Aschau i. Chiemgau	
2.	Stefan Schneider	1.BGM Bergen	entschuldigt <i>Bayer 2. BGM</i>
3.	Hans Egger	1.BGM Inzell	<i>Egger</i>
4.	Andreas Scheck	1.BGM Marquartstein	<i>Scheck</i>
5.	Josef Heigenhauser	1.BGM Reit im Winkl	<i>Heigenhauser</i>
6.	Claus Pichler	1.BGM Ruhpolding	<i>Pichler</i>
7.	Josef Loferer	1.BGM Schleching	entschuldigt
8.	Thomas Kamm	1.BGM Siegsdorf	<i>Kamm</i>
9.	Hans Pertl	1.BGM Staudach-Egerndach	<i>Pertl</i>
10.	Josef Wimmer	1.BGM Surberg	<i>s.u.</i>
11.	Hans Zillner	2.BGM Stadt Traunstein	
12.	Ludwig Entfellner	1.BGM Unterwössen	<i>Entfellner</i>
13.	Rainer Schroll	1.BGM Vachendorf	<i>Schroll</i>

	Name	Funktion	Unterschrift
14.	Stephan Semmelmayr	Chiemgau Tourismus e.V.	entschuldig
15.	Jens Hornung	Chiemgau Tourismus e.V.	
16.	Maria Stöberl	Verband der Forstberechtigten	
17.	Wolfgang Helldobler	Tourismus-Information Leiter Bergen	
18.	Gerhard Steinbacher	Inzeller Tourismus GmbH	
19.	Markus Stuckmann	Ruhpoldinger Tourismus GmbH	
20.	Florian Weindl	Tourismus Information Reit im Winkl	
21.	Fritz Schmuck	Tourist-Information Siegsdorf	
22.	Klaus Gimpl	Schriftführer	
23.	Paul Höglmüller	Bayerische Staatsforsten AöR - Forstbetrieb Ruhp.	
24.	Jürgen Sandner	Landschaftspflegeverband Traunstein e.V.	entschuldig
25.	Raphal Röckenwagner	Maschinenring Traunstein e.V.	—

	Name	Funktion	Unterschrift
26.	Martina Foidl	Schatzmeisterin	entschuldig
27.	Annelie Gromoll	<i>Mitglied + im Leitungs</i> <i>auswärtig</i>	
28.	Christian Mailhammer		—
29.	Ursula Heigenhauser		—
30.	Ursula Mangfalda		—
31.	Wolfgang Freimoser		—
32.	Dr. Günter Pfeifer	<i>Lehrer</i>	
33.	Herbert Reiter	Vorstandsmitglied	entschuldig
34.	Ludwig Böddecker	Vorstandsmitglied	
35.	Sebastian Wittmoser	Leader-Manager	
36.	Kolja Zimmermann	LAG-Manager	
37.	<i>Herrmann Fasel</i>	<i>3. Bgm. Ruhpolding</i>	
38.	<i>Dauher Eva-Maria</i>		

	Name	E-Mail-Kontakt	Unterschrift
39.	Wörle Sabine		
40.	Ernst Heidi	ernst.heidi@t-online.de	
41.	Hannes Stephanie		
42.	Schmid Irene	taurismus@untarosen.de	
43.	Weiß, Maximilian	weiss-piwi@web.de	
44.	Halder, Thomas	THalder@gmx.de	
45.	Hell, Ulans	hell.ulans@t-online.de	
46.	Ludwig Schubert	Ludwig.Schubert@gmx.de	
47.	Alors Hippo	alors.hippo@t-online.de	
48.	Stief Johannes	stiefing@t-online.de	
49.	Bara Anne Wille	anna.anna.wille@t-online.de	
50.	ELMAR SCHWÄBISCH	BEKANNT	
51.	Mario Stürzl	mario-stuerzl@freenet.de	

	Name	E-Mail-Kontakt	Unterschrift
52.	Doppler Claudia	claudia.doppler@quattro-soft.de	
53.	Stuckmann Markus	markus.stuckmann@subpadding.tourismus.de	
54.	Wimmer Josef	Wuergoernmaister@gemeinde-sunsee.de	
55.	Egges Julia	info@camping-inzell.de	
56.	Stöberl Maria	-bekannt-	
57.	Böddeker Ludwig	AVO	
58.	Karin Frank	karin-fk@stcgeno.de	
59.	Erwin Kiefer	erwin@stcgeno.de	
60.			
61.			
62.			
63.			
64.			